

Das Institut für Wirtschaftsforschung Halle ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft

IWH-Pressemitteilung 16/2007

Interessenbekundung beim Wirtschaftsministerium
Gemeinschaftsdiagnose:
IWH, IMK und WIFO bilden Bieterkonsortium

Ansprechpartner am Institut für Wirtschaftsforschung Halle

Prof. Dr. Udo Ludwig
Abteilungsleiter Makroökonomik
Tel.: 0345/ 77 53 801
E-Mail: Udo.Ludwig@iwh-halle.de

Stefanie Müller, M.A.
Pressereferentin
Tel.: 0345/ 77 53 754
E-Mail: Stefanie.Mueller@iwh-halle.de

Halle (Saale), den 25. April 2007

Kleine Märkerstraße 8, 06108 Halle (Saale) Postfach 11 03 61, 06017 Halle (Saale)
Tel.: (0345) 7753-60 Fax: (0345) 7753 820 <http://www.iwh-halle.de>

Interessenbekundung beim Wirtschaftsministerium Gemeinschaftsdiagnose: IWH, IMK und WIFO bilden Bieterkonsortium

Das Institut für Wirtschaftsforschung Halle (IWH) hat zusammen mit zwei Partnern beim Bundeswirtschaftsministerium sein Interesse bekundet, an der neu ausgeschriebenen Gemeinschaftsdiagnose zur Konjunkturentwicklung mitzuwirken. Neben dem IWH beteiligen sich das Institut für Makroökonomie und Konjunkturforschung in der Hans-Böckler-Stiftung (IMK) und das Österreichische Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO) in Wien an dem Konsortium.

„Wir bilden ein Konsortium der Kompetenz und wirtschaftspolitischen Breite“, sagt Prof. Dr. Udo Ludwig, Leiter der Abteilung Makroökonomik des IWH, das in diesem Frühjahr Gastgeber der 114. Gemeinschaftsdiagnose der bisherigen Art war. Die Forscherinnen und Forscher in allen beteiligten Einrichtungen verfügen über langjährige Erfahrungen mit Konjunkturprognosen, sowohl in Deutschland bei der Gemeinschaftsdiagnose als auch in Österreich. Die Partner weisen eine hohe Publikationsleistung im akademischen Bereich auf, zudem garantieren die in Konzeption und Ausrichtung unterschiedlichen Prognosemodelle der Institute die erforderliche und seitens der Auftraggeber gewünschte Methodenpluralität. Jede der drei Forschungseinrichtungen ist Mitglied europäischer wirtschaftswissenschaftlicher Netzwerke, was die internationale Ausrichtung des Konsortiums noch unterstreicht.

*Prof. Dr. Udo Ludwig
Udo.Ludwig@iwh-halle.de*